

## ZULASSUNGSPRÜFUNG CHORDIRIGIEREN UND ORCHESTERDIRIGIEREN MASTER

- (1) Für interne und externe Bewerberinnen und Bewerber zum Masterstudium Chordirigieren bzw. Orchesterdirigieren sind folgende qualitativen Zulassungsvoraussetzungen zu erfüllen:
- Ablegung einer Zulassungsprüfung zur Feststellung der künstlerischen Eignung im jeweiligen Zentralen Künstlerischen Fach.
- (2) Die Bewerberinnen und Bewerber haben im Rahmen der Zulassungsprüfung das künstlerische Potential zur Bewältigung des jeweiligen Masterstudiums nachzuweisen.

### Zulassungsprüfung zum Master Dirigieren:

#### 1. Zulassungsprüfung ZKF : (ca. 15-20 min)

##### Chordirigieren:

- Dirigieren vorbereiteter Werke: Probe mit Chor oder (Vokal-)Ensemble. Zwei Vokalwerke (davon eines a capella), die der Bewerberin/dem Bewerber bei der Anmeldung zur Zulassungsprüfung bekannt gegeben werden.
- Dirigieren mit Klavier: Ein anspruchsvolles Werk des 19. und 20. Jahrhunderts. Ein Accompagnato-Rezitativ (z.B. W. A. Mozart: Zauberflöte, Nr. 8, Finale, Recitativo „Die Weisheitslehre dieser Knaben...“ bis T. 159, sog. Sprecherszene) ODER Dirigieren (Begleiten) einer Arie mit einer Sängerin/einem Sänger.

##### Orchesterdirigieren:

- Dirigieren vorbereiteter Werke: Zwei Werke unterschiedlicher Stilepochen, die der Bewerberin/dem Bewerber bei der Anmeldung zur Zulassungsprüfung bekanntgegeben werden (z.B. eine Sinfonie von Beethoven oder Brahms). Erste Runde mit Ensemble, zweite Runde mit Klavier.
- Dirigieren mit Klavier: Dirigieren eines Accompagnato-Rezitativs (z.B. W. A. Mozart: Zauberflöte, Nr. 8, Finale, Recitativo „Die Weisheitslehre dieser Knaben...“ bis T. 159, sog. Sprecherszene) ODER eines Satzes aus einem Klavierkonzert oder Violinkonzert (z.B. Beethoven: Violinkonzert D-Dur op.61, R. Schumann: Klavierkonzert a-moll op.54).

##### Für beide Studien:

#### Spielen eines Klavierauszugs aus Opern- oder Oratorienliteratur: (ca. 10-20 min)

- Darstellung (Spielen und Singen) einer kurzen Opernszene einer deutschsprachigen, einer italienischen oder einer französischen Oper vom Klavier aus (z.B. ein Accompagnato-Rezitativ, eine Arie oder ein Ensemble aus einer Oper).
- Blattspiel eines Ausschnittes aus Oper oder Oratorium aus dem Klavierauszug.
- Partiturspiel (vorbereitet und vom Blatt).

**Interview:** (ca. 5-10 min)

- Gespräch mit der Prüfungskommission zu Motivation, Hintergrund, Vorstudien, Erwartungen.

## **2. Deutsch:**

- Nachweis der Deutschkenntnisse auf A2-Niveau (schriftlich und mündlich).

### **Feststellung der Deutschkenntnisse**

#### **Deutschprüfung:**

Ausnahmslos alle Bewerberinnen und Bewerber, welche die Hauptfachprüfung bestanden haben und deren Erstsprache nicht Deutsch ist, müssen zur Feststellung der Deutschkenntnisse zu einer Prüfung antreten. Jedenfalls muss ein Nachweis der Deutschkenntnisse im **Niveau A2** (GER 2001 – Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) am Tag der Deutschprüfung erbracht werden. Sollte das bei der Deutschprüfung vorgelegte Zeugnis ausreichen, kann die Deutschprüfung erlassen werden. Dies entscheidet die zuständige Prüfungskommission vor Ort.

Alle Hinweise zu den Deutschnachweisen entnehmen Sie bitte dem „Merkblatt Deutschkenntnisse“ auf unserer Homepage unter: <http://www.moz.ac.at/de/studium/zulassung.php> - Teilprüfungen/Mitteilungen/links

#### **Nächste Zulassungsprüfung CHORDIRIGIEREN:**

**15.6. und 16.6.2021**

**Bitte beide Tage für alle Prüfungen freizuhalten!**

**Anmeldung am 15.6.2021, um 8.00 Uhr, im Foyer, Hauptgebäude  
Mirabellplatz 1**

Deutschprüfung: 18.6.2021

Die online-Anmeldung zur Zulassungsprüfung ist **bis 30.3.2021** unter folgendem Link durchzuführen: <https://www.uni-mozarteum.at/apps/stud/zl/>, Department für Dirigieren, Chorleitung, Bläserchesterleitung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Universität Mozarteum Salzburg bei Vorliegen einer Behinderung bzw. einer chronischen Erkrankung verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten bei der Zulassungsprüfung und während des Studiums anbietet.

Falls dies für Sie zutrifft und Sie eine Beratung in Anspruch nehmen möchten, dann wenden Sie sich bitte an Frau Claudia Haitzmann, E-Mail: [claudia.haitzmann@moz.ac.at](mailto:claudia.haitzmann@moz.ac.at), Telefon: +43/(0)662/6198 – DW 4070.

Nachfolgend wird das Zulassungsprüfungsprogramm **2021** für den Studiengang  
**BACHELORSTUDIUM CHORDIRIGIEREN** mitgeteilt:

**Alle Bewerber\*innen** müssen für die Zulassungsprüfung folgende Werke vorbereiten:

- 1. Avo Päth: Bogoroditse Djevo, (1990) Coro à cappella (UE Edition)**
- 2. Johannes Brahms: Ein deutsches Requiem, Chor Nr. 1 (Edition Peters)**
- 3. Ein einfacher vierstimmiger Choral oder Volksliedsatz.**

Die Werke unter 1. und 2. werden von einem vorher einstudierten Ensemble gesungen, der Brahms wird durch Klavier begleitet.

Die Noten für 3. müssen bis 8.6.2021 per E-Mail eingereicht werden, dieses Werk soll geprobt werden.

Nachfolgend wird das Zulassungsprüfungsprogramm **2021** für den Studiengang  
**MASTERSTUDIUM CHORDIRIGIEREN** mitgeteilt:

**Alle Bewerber\*innen** müssen für die Zulassungsprüfung folgende Werke vorbereiten:

- 1. Avo Päth: Bogoroditse Djevo, (1990) Coro à cappella (UE Edition)**
- 2. Johannes Brahms: Ein deutsches Requiem, Chor Nr. 1 (Edition Peters)**
- 3. Joseph Haydn: Die Schöpfung, Nr. 21 (Edition Peters).**
- 4. Giacomo Puccini: La Bohème, 2. Akt (Dirigieren und Klavierauszugspiel)**

Päth und Brahms werden von einem vorher einstudierten Ensemble gesungen. Alle anderen Werke werden zwei- oder vierhändig an ein oder zwei Klavieren gespielt.

Nachfolgend wird das Zulassungsprüfungsprogramm **2021** für den Studiengang  
**POSTGRADUATE UNIVERSITÄTSLEHRGANG CHORDIRIGIEREN** mitgeteilt:

**Alle Bewerber\*innen** müssen für die Zulassungsprüfung folgende Werke vorbereiten:

- 1. Avo Päth: Bogoroditse Djevo, (1990) Coro à cappella (UE Edition)**
- 2. Johannes Brahms: Ein deutsches Requiem, Chor Nr. 1 (Edition Peters)**
- 3. Joseph Haydn: Die Schöpfung, Nr. 21 (Edition Peters).**
- 4. Giacomo Puccini: La Bohème, 2. Akt (Dirigieren und Klavierauszugspiel)**
- 5. Frank Martin: Doppelchörige Messe, Sanctus**

Päth, Brahms und Martin werden von einem vorher einstudierten Ensemble gesungen. Alle anderen Werke werden zwei- oder vierhändig an ein oder zwei Klavieren gespielt.